

Die Aussteller sind:

AICHELE, Barbara, Paris, Skulpturen
ARTMANN, Albrecht, Neuhausen, Malerei
BIRCKHAHN von, Gisela, Karlsruhe, Malerei
DABBAGH, Barbara, Vaihingen, Malerei
DECHANT, Sigrid, Vaihingen, Malerei
DIHLMANN, Christa, Pforzheim, Papierobjekte
ECKEL, Ellen, Oberndorf, Fotografie, Grafik
ELSÄSSER, Oskar, Pforzheim, Malerei †
FISCHER-WALTER, Claudia, Weil im Schönbuch, Zeichnungen
FRANK, Barbara, Neulingen, Schmuck
FRANK, Eberhard, Maulbronn, Malerei †
FRANK, Stephan, Neulingen, Schmuck
FUSCH, Gudrun, Kieselbronn, Malerei, Grafik
GEESE, Birgit, Ettlingen, Malerei
GRIENER, Volker, Pforzheim, Fotografie
GROHMANN, Rolf, Niefern-Öschelbronn, Malerei
HAAS DI GIORGI, Barbara, Florenz, Skulpturen
HAAS-KÖLMEL, Ruthild, Pforzheim, Malerei
HUBER, Maya, Darmstadt, Kalligraphie
JESCHKE, Manfred, Eisingen, Fotografie
JÜDT, Norbert, Neulingen, Fotografie
KAESER, Monika, Bretten, Malerei
LANGE, Hildegard, Durmersheim, Malerei
LUTZ, Ernst, Adelberg, Malerei †
MONTELUPO, Giorgio di, Pforzheim, Skulpturen
MORITZ-HÄNTSCHE, Heidi, Reutlingen, Malerei
MORITZ, Hildegard, Stuttgart, Malerei
MOTHES, Peter A., Manolzweiler, Malerei †
PANKOK, Kurt Peter, Wimsheim, Collagen
REUTTER, Gerold, Wernau a.N., Malerei
RUHMANN, Brigitte, Ispringen, Malerei
SCHOCK, Erika, Sachsenheim, Malerei
STARKE, Mick, Karlsruhe, Malerei



von Stuttgart, Karlsruhe, Pforzheim:

A8 Ausfahrt 44 (Pforzheim Nord), weiter B 294 Richtung Bretten, 1. Abzweigung links Katharinenthaler Hofgut (nach ca. 200 m), auf dem Hauptweg am Wertstoffhof vorbei, dann rechts zum Gut.

von Norden:

A5 Ausfahrt 42 (Bruchsal), weiter nach Bretten, dann B 294 Richtung Pforzheim, nach ca. 12 km Richtung Eisingen/Ispringen abbiegen, nach 1 km (kurz vor Kreisverkehr) links abbiegen, kleiner Straße folgen bis Katharinenthaler Hofgut.

Für Navigation 75245 Neulingen eingeben.

Künstlergilde Buslat e.V.

Katharinenthaler Hofgut · bei Pforzheim
Telefon und Fax Frau Braun (0 72 37) 94 54
www.kuenstlergilde-buslat.de

Postanschrift:

Künstlergilde Buslat e.V.
c/o Waltraud Braun
Hohwaldstraße 23 · 75245 Neulingen

Öffnungszeiten:

samstags 15 - 18 Uhr und sonntags 11 - 18 Uhr

Die Gilde wird gefördert vom Regierungspräsidium Karlsruhe (Mittel zur Förderung der Kunst und des Schrifttums), dem Enzkreis und der Gemeinde Neulingen.

Spendenkonto:

Sparkasse Pforzheim Calw (BLZ 666 500 85) Kto.-Nr. 297011

Kirche



KLEIN und FEIN – die CAMERATA CAROLINA

Klein aber sehr fein ist der Kammerchor CAMERATA CAROLINA des Internationalen Studienentrums der Universität Heidelberg. Er besteht aus etwa dreißig Mitgliedern, an die hohe musikalische Ansprüche gestellt werden; sehr gute stimmliche und musikalische Voraussetzungen schaffen die Grundlage für Musizieren auf hohem Niveau. Immer wieder beweist die CAMERATA dies in ihren Konzerten, deren makellose Intonation und lebensvolle Interpretation die Kritik stets lobt.

Das Repertoire enthält neben oratorischer Literatur vor allem weltliche und geistliche a-capella-Musik von der Gregorianik bis zur Moderne. In diesem hoch anspruchsvollen Bereich vermag der Kammerchor immer wieder zu überzeugen: warmer Chorklang und leuchtende Transparenz sind sein Markenzeichen. Als musikalische Botschafterin der Universität Heidelberg auf internationaler Ebene konzertiert die CAMERATA häufig im Ausland, gefragt ist sie aber ebenso bei universitären Anlässen und bei Festlichkeiten.

Einen großen Erfolg konnte die CAMERATA CAROLINA auch beim internationalen Chorwettbewerb „Concorso Corale Internationale“ im italienischen Riva del Garda erringen, als im März 2008 neunundfünfzig Chöre aus aller Welt ihr Können unter Beweis stellten. Die international besetzte Jury verlieh der CAMERATA einen Goldenen und einen Silbernen Preis in den Kategorien Sakrale und Weltliche Chormusik. Der Auftritt im Rahmen eines den Wettbewerb begleitenden Konzerts überzeugte das Publikum und unterstrich das außerordentliche Niveau der Heidelberger CAMERATA CAROLINA.

Der Kammerchor ist 1994 von seinem Leiter, Prof. Franz Wassermann, ins Leben gerufen worden; seit mehr als fünfzehn Jahren zeigt er im Inland und Ausland Exzellenz in chorischer Musik.



Evangelischer Kirchenbezirk
Pforzheim-Land

Kunst + Kirche

so lautet der Titel der Ausstellung.
Bedacht wird in den Kunstwerken ein spannendes und oft genug spannungsreiches Verhältnis.

Kunst + Kirche sind nicht das eine ohne das andere. Von ihrem Ursprung her hat Kunst schon immer zutiefst menschliche und darum religiöse Themen zur Sprache gebracht. Der Mensch in seiner oft rätselhaften Welt. Die Erfahrungen von neuem Leben, Tod, Schuld und Sühne.

Kunst wurde so immer wieder zur Partnerin und Gehilfin der Kirche, manchmal gar zu deren Magd.

Doch auch das andere gab es: Kunst + Kirche im Gegensatz zueinander, gar im Streit. Da wurde Kunst zur Religionskritik verwendet oder kirchliche Bewegungen wie die „Bilderstürmer“ der Reformationszeit haben versucht, Kunst aus Kirchen zu verbannen.

Und doch sind Kunst + Kirche enger miteinander verbunden als es manchmal scheint. Geht es doch beiden darum, von der ganzen Wirklichkeit des Lebens Zeugnis zu geben. Kunst + Kirche versuchen Brücken zu bauen von der sichtbaren Realität hin zur unsichtbaren. In Riten, Symbolen, Worten und Zeichen suchen Sie dem oft auf das Sichtbare fixierten Menschen einen Zugang zum Unsichtbaren zu öffnen.

Dekan Axel Ebert

Edition Künstlergilde Buslat e. V.

Kalligraphie

Maya Huber

KÜNSTLERGILDEBUSLAT e.V.



Ausstellung vom 13. Juni bis 25. Juli 2010

Einladung zur Eröffnung
am Sonntag, 13. Juni 2010, 11.30 Uhr

Begrüßung:
Waltraud Braun

Zum Thema:
Dekan Axel Ebert
Evangelischer Kirchenbezirk Pforzheim-Land

Matinee
Geistliche Chormusik
von Bruckner, Grieg, Rheinberger, Schubert u. a.
mit der Camerata Carolina Heidelberg
Leitung Franz Wassermann

Grußworte

An den Öffnungstagen sind Künstler anwesend.

Vorschau:

August

5. - 26. 09. 2010

3. - 31. 10. 2010

ausstellungsfrei

Barbara und Stephan Frank,
Schmuck, Neulingen und
Maya Huber, Kalligraphie,
Darmstadt

Gudrun Fusch, Malerei und
Grafik, Kieselbronn und
Christa Dihlmann,
Papierobjekte, Pforzheim